

Begleitprogramm

„Er ist als Ausländer fluchtverdächtig.“ Zwangsarbeit und NS-Justiz in Potsdam (1940–1945)

22. November 2024 bis 15. Juni 2025

26. November | 10. Dezember 2024

16. Januar | 11. Februar | 10. April | 12. Juni 2025

16:30 Uhr

Kuratoren-Führung

Vertiefende Einblicke in die Sonderausstellung mit Dr. Johannes Leicht

Ort: Gedenkstätte Lindenstraße, Lindenstraße 54/55

Maximal 20 Teilnehmende

Um Anmeldung wird gebeten unter info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

27. Februar 2025

19:00 Uhr

Filmveranstaltung

Das Heimweh des Walerjan Wróbel (Spielfilm, D 1990/91, 95 min, Regie: Rolf Schübel)

Diese biografische Dokumentation erzählt basierend auf einer wahren Begebenheit eindrucksvoll das bewegende Schicksal eines 16-jährigen polnischen Jungen, der während des Zweiten Weltkriegs zur Zwangsarbeit ins Deutsche Reich verschleppt wird.

Das für den Deutschen Filmpreis nominierte Spielfilmdebüt des bekannten Dokumentarfilmers Rolf Schübel überzeugt durch die ehrliche, klare Auseinandersetzung mit dem weithin verschwiegenen Thema der NS-Zwangsarbeit und insbesondere durch die großartige Leistung des Hauptdarstellers.

Einführung: Dr. Johannes Leicht (Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße)

Ort: Filmmuseum Potsdam

Eintritt: 5,00 Euro

20. März | 3. Juni 2025

16:00 Uhr

Thematische Stadtführung

Vergessene Vergangenheit: NS-Zwangsarbeit im Potsdamer Stadtzentrum

Heute sind kaum noch Spuren von NS-Zwangsarbeit im Stadtbild sichtbar. Der themenbezogene Stadtrundgang nimmt diese Leerstellen in den Blick und vergegenwärtigt an ausgewählten Orten anhand biografischer Beispiele weitgehend vergessene NS-Verbrechen.

Treffpunkt: Gedenkstätte Lindenstraße, Lindenstraße 54/55

Ende: Lindenstraße 54/55

Maximal 20 Teilnehmende

Um Anmeldung wird gebeten unter info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

5. April 2025

10:00 Uhr

Stadtrundfahrt mit der historischen Straßenbahn

NS-Zwangsarbeit fand auch in Potsdam in aller Öffentlichkeit statt. Die thematische Stadtrundfahrt mit dem historischen Gothawagen aus den 1960er Jahren eröffnet eine andere Perspektive auf weitgehend unbekannte Arbeitsorte und Lagerunterkünfte von ausländischen Zwangsarbeiter:innen zwischen den Bahnhöfen Potsdam-Rehbrücke und dem Luftschiffhafen. Sie findet in Kooperation mit dem Verein Historische Straßenbahn Potsdam e.V. statt.

Dauer: ca. 90 Min.

Treffpunkt: ViP Betriebshof, Fritz-Zubeil-Straße 96

Maximal 35 Teilnehmende

Um Anmeldung wird gebeten unter info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

29. April 2025

16:00 Uhr

Arado-Rundgang: Gesellschaftliches Engagement wider das Vergessen

Seit Juni 2023 existiert der Arado-Rundgang in Potsdam. Das ehrenamtlich von Mitgliedern der AG Geschichte freiLand realisierte Projekt informiert auf 16 Holzstelen über den Rüstungsbetrieb Arado-Flugzeugwerke GmbH, die von ihm eingesetzten Zwangsarbeiter:innen und deren Unterbringung in einem der größten Barackenlagern Potsdams. Die etwa 90-minütige Führung findet in Kooperation mit der AG Geschichte freiLand durch Christian Raschke statt.

Treffpunkt: Eingang des Freilands, Friedrich-Engels-Straße 22

Maximal 20 Teilnehmende

Um Anmeldung wird gebeten unter info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

Nach Absprache

Actionbound: Digitale Spurensuche

Eine interaktive Spurensuche ermöglicht Schüler:innen mehr über das Thema NS-Zwangsarbeit in Potsdam und die Inhaftierung von Zwangsarbeiter:innen in der Lindenstraße zu erfahren. Mit der App Actionbound entdecken Schüler:innen Wohn- und Arbeitsorte von Zwangsarbeiter:innen in der Nachbarschaft der Gedenkstätte, erschließen sich unterschiedliche Quellen zum Thema und diskutieren sie in der Sonderausstellung. Geeignet für Schulklassen ab der 9. Klasse mit Grundkenntnissen zur NS-Geschichte. Das Angebot wird gefördert durch die Stiftung für Toleranz und Völkerverständigung.

Für Gruppen bis 30 Personen

Termine nach Absprache: info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

Kostenfrei

Führungen in Leichter Sprache

*Termin nach Vereinbarung: info@gedenkstaette-lindenstrasse.de
Kostenfrei*

Fremdsprachige Angebote

4 mei 2025, 14.00 uur

Rondleiding in het Nederlands

Rondleiding door de tijdelijke tentoonstelling ter gelegenheid van het einde van de Tweede Wereldoorlog en 80 jaar vrijheid.

Locatie: Gedenkteken Lindenstraße

Maximaal 20 deelnemers

Inschrijven via info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

6. March 2025, 3.00 pm | 18. May 2025, 2.00 pm (International Museum Day)

Guided Tour in English

Location: Lindenstraße Memorial Site

Maximum 20 participants

Please register at info@gedenkstaette-lindenstrasse.de

Further guided tours

On request at info@gedenkstaette-lindenstrasse.de